

Adalberts Stifters
Liebespost

Von Liebesleid
und
Gattenglück



Residenz Verlag

Adalbert Stifter

Margit Schreiner (Vorwort)

ADALBERT STIFTERS LIEBESPOST

Von Liebesleid und Gattenglück

Mit einem Vorwort von Margit Schreiner. Hrsg. von Günter Eisenhuber

Hardcover, 192 Seiten, 110 x 190

ISBN: 9783701714254

€ 19,90 inkl. MwSt.

Erscheinungstermin: 01.01.2005

Zum 200. Geburtstag des großen österreichischen Erzählers, der auch ein begnadeter Briefeschreiber war.

Ausgerechnet die Liebe hat Adalbert Stifter, den Dichter der stillen Harmonie, in eine Krise gestürzt, aus der er sich sein Leben lang nicht mehr befreien konnte: Als junger Student verliebt er sich in Fanny, ein aufgewecktes, liebreizendes Geschöpf. Die Erfüllung bleibt ihm freilich verwehrt, die Mutter Fannys und nicht zuletzt er selbst stehen dem Glück im Wege. Enttäuscht sucht er dieses Glück bei einer anderen, einer Frau niederen Standes, der beinahe analphabetischen Amalie. Er verspricht ihr die Ehe, ist sich nicht sicher, nimmt einen letzten Anlauf und scheitert. Am Ende war er mit Amalie 31 Jahre lang verheiratet. Stifters Liebespost erzählt die Geschichte zu einem Roman, den nur er selbst hätte schreiben können. Ein Roman über lebenslanges Liebesleid und ein bescheidenes kleines...

ADALBERT STIFTER

geboren 1805. Er war ein österreichischer Dichter und Maler. Adalbert Stifter gilt als einer der wichtigsten Vertreter des Biedermeier. Er starb 1868 in Linz. Zuletzt bei Residenz erschienen: "Adalbert Stifters Liebespost" (2005).

MARGIT SCHREINER (VORWORT)

geboren 1953 in Linz, ist eine österreichische Schriftstellerin. Nach einem Studium der Germanistik und Psychologie arbeitete sie als Sekräterin an der Universität in Salzburg. Sie lebt in Österreich.